



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11) **EP 1 069 257 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:
02.05.2003 Patentblatt 2003/18

(51) Int Cl.7: **E04F 10/06, E06B 9/68**

(43) Veröffentlichungstag A2:
17.01.2001 Patentblatt 2001/03

(21) Anmeldenummer: **00114832.9**

(22) Anmeldetag: **11.07.2000**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH CY DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU
MC NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV MK RO SI

(72) Erfinder:
• **Kohlmann, Hans Albrecht**
97828 Marktheidenfeld (DE)
• **Liehr, Jörg**
97828 Marktheidenfeld (DE)

(30) Priorität: **14.07.1999 DE 19932731**

(74) Vertreter: **Erb, Henning, Dipl.-Ing. et al**
Patent Attorney,
Klettenbergstrasse 13
60322 Frankfurt am Main (DE)

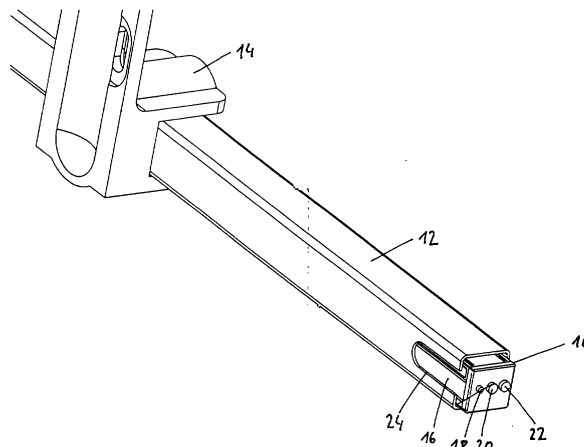
(71) Anmelder: **WAREMA Renkhoff GmbH**
D-97828 Marktheidenfeld (DE)

(54) **Sonnenschutzanlage mit Sensorsteuerung**

(57) Eine Sonnenschutzanlage mit einem Sonnenschutzbehang besitzt wenigstens einen elektrischen Antrieb, der mit Hilfe einer Steuerung (10) die Einstellung des Sonnenschutzbehangs ggf. in Abhängigkeit von Eingangsgrößen vorzugsweise selbsttätig vornimmt. Bei bekannten Sonnenschutzanlagen ist eine aufwendige Verdrahtung der externen Steuerung und der Sensoren und eine aufwendige Konfiguration der Anlage notwendig. Um dies zu vermeiden ist vorgesehen, daß die Steuerung (10) und/oder wenigstens ein

eine Eingangsgröße erfassender Sensor (42) betriebsfertig verdrahtet in die Sonnenschutzanlage integriert ist und ein Versorgungsanschluß (36) vorzugsweise zur Verbindung mit einem üblichen Haushaltsstromnetz vorgesehen ist. Eine derartige Sonnenschutzanlage muß nur noch in der gewünschten Einbaulage montiert und mit dem nächstliegenden Verteiler des Stromnetzes verbunden werden. Sie ist sodann unmittelbar einsatzbereit. Ein Vorteil eines beispielsweise integrierten Windlastsensors besteht in der exakten Erfassung der Windlast im Bereich der Sonnenschutzanlage.

Fig. 1



EP 1 069 257 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 00 11 4832

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.7)
X	DE 44 07 342 A (RADEMACHER WILHELM) 3. November 1994 (1994-11-03)	1-4,6,8	E04F10/06 E06B9/68
Y	* das ganze Dokument *	12	
X	EP 0 552 459 A (RADEMACHER WILHELM) 28. Juli 1993 (1993-07-28)	1,4	
Y	* das ganze Dokument *		
Y	DE 33 04 962 A (RADEMACHER WILLI) 23. August 1984 (1984-08-23)	12	
Y	* das ganze Dokument *		
X	EP 0 822 316 A (SELVE ERNST GMBH CO KG) 4. Februar 1998 (1998-02-04)	1	
X	* das ganze Dokument *		
X	US 5 142 133 A (KERN) 25. August 1992 (1992-08-25)	2	
X	* das ganze Dokument *		
X	US 5 663 621 A (POPAT PRADEEP P) 2. September 1997 (1997-09-02)	2	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.7)
X	* Abbildung 3 *		E06B E04F
E	WO 99 61721 A (MUELLER HERMANN FRANK) 2. Dezember 1999 (1999-12-02)	2,8	
E	* das ganze Dokument *		
P,X	DE 200 00 682 U (HELMUT BEYERS GMBH) 30. März 2000 (2000-03-30)	2	
P,X	* das ganze Dokument *		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort MÜNCHEN		Abschlußdatum der Recherche 28. Februar 2003	Prüfer Knerr, G
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)



Europäisches
Patentamt

Nummer der Anmeldung

EP 00 11 4832

GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt, für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.

MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Ergänzungsblatt B

- ☒ Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Da für alle recherchierbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführt werden konnte, der eine zusätzliche Recherchegebühr gerechtfertigt hätte, hat die Recherchenabteilung nicht zur Zahlung einer solchen Gebühr aufgefordert.
- ☐ Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind, nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen, nämlich Patentansprüche:



Europäisches
Patentamt

**MANGELNDE EINHEITLICHKEIT
DER ERFINDUNG
ERGÄNZUNGSBLATT B**

Nummer der Anmeldung
EP 00 11 4832

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung und enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche: 1,4,5,6,7,12

Sonnenschutzanlage

2. Ansprüche: 2,3,8-11,12

Sonnenschutzanlage

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 00 11 4832

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.
Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am
Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

28-02-2003

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 4407342	A	03-11-1994	DE	9306368 U1	08-07-1993
			DE	4407342 A1	03-11-1994
EP 0552459	A	28-07-1993	DE	4201971 A1	05-08-1993
			AT	124495 T	15-07-1995
			DE	59202727 D1	03-08-1995
			EP	0552459 A1	28-07-1993
DE 3304962	A	23-08-1984	DE	3304962 A1	23-08-1984
EP 0822316	A	04-02-1998	DE	19630496 A1	12-02-1998
			EP	0822316 A2	04-02-1998
US 5142133	A	25-08-1992	DE	4032221 A1	16-04-1992
			AT	97990 T	15-12-1993
			DE	59100663 D1	13-01-1994
			EP	0480119 A1	15-04-1992
US 5663621	A	02-09-1997	KEINE		
WO 9961721	A	02-12-1999	DE	19825017 C1	23-09-1999
			DE	19844920 C1	09-03-2000
			AU	4369399 A	13-12-1999
			CA	2333458 A1	02-12-1999
			WO	9961721 A2	02-12-1999
			EP	1082502 A2	14-03-2001
			DE	19930963 A1	05-10-2000
DE 20000682	U	30-03-2000	DE	20000682 U1	30-03-2000

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82